

Dezernat III
3054/VIII

Gremium: Planungsausschuss
Sitzung am: 07.03.2024

öffentlich

Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK);
Sachstand

Sachverhalt:

Der Rat der Stadt Siegburg hat in seiner Sitzung vom 11.12.2023 entgegen der Verwaltungsvorlage eine andere Priorisierung der ausstehenden ISEK-Maßnahmen beschlossen. Diesem Beschluss folgend, hat die Verwaltung die geänderte Priorisierung bei der Bezirksregierung Köln angezeigt und aktualisierte Antragsunterlagen zum STEP – Antrag 2024 eingereicht.

Aufgrund des Ratsbeschlusses wurden die Antragsunterlagen für den Gesamtantrag folgendermaßen angepasst:

- Das Projekt „**Aufwertung Rathausumfeld**“ wurde zur Kompensation von Kostensteigerungen im ISEK zurückgestellt.
- Für die Maßnahme „**Mehrgenerationen-, Kunst- und Begegnungshaus**“ wurden Kostenansätze für die Planung und Umsetzung in den Jahren 2025 ff. in der Kosten- und Finanzierungübersicht hinterlegt. Dabei wurde die Kostenverteilung auf die Jahre 2025 ff nicht geändert, damit das Gesamtbudget des Erstantrags unverändert bleibt. Im Zuge der Folgenanträge zum STEP 2025 und 2026 werden – nach entsprechender Projektqualifizierung – die Projektkosten konkretisiert und gemäß Fortschreibung des Rahmenterminplans hinsichtlich der Fälligkeit neu verteilt.
- Auch der **Rahmenterminplan** für die Gesamtmaßnahme wurde aktualisiert (Projekt „Aufwertung Rathausumfeld“ wurde zurückgestellt und gegen das Projekt „Mehrgenerationen-, Kunst- und Begegnungshaus“ ausgetauscht).

Unverändert geblieben sind der **Antragsvordruck** und die **Kämmereiklärung**. Auch an dem **Förderantrag** für das **STEP 2024** hat sich **nichts geändert**.

Somit sieht die aktuelle Beschlusslage zur Priorisierung der im Rahmen des ISEK noch geplanten Maßnahmen wie folgt aus:

- **STEP 2024:** Kaiserstraße 1. BA (Verkehrsstich), Platz am Stadtgraben, Aufwertung des Alten Friedhofs; Umsetzung des Passantenleitsystems
- **STEP 2025:** Aufwertung der Holzgasse und die Umsetzung des Mehrgeneration-, Kunst- und Begegnungshauses
- **STEP 2026:** Umgestaltung der Kaiserstraße (BA 2 und BA 3)

Fortschritt seit November 2023

Die Baumaßnahmen des letzten Bauabschnitts (Felsengarten, Johannisgarten) am Michaelsberg befinden sich im Zeitplan und werden in Kürze abgeschlossen. Um die erfolgreiche Umgestaltung

des Michaelsbergs in den öffentlichen Fokus zu rücken, hat die Verwaltung am 19.02.2024 einen Wettbewerbsbeitrag für den Bundespreis Stadtgrün eingereicht (<http://bundespreis-stadtgruen.de>).

Der Gemeinschaftsgarten an der Cecilienstraße wurde fertiggestellt und am 17.11.2023 eingeweiht.

Die Ausführungsarbeiten zur Umsetzung des künstlerischen Konzeptes an der Unterführung Mahrstraße haben sich erneut aufgrund von Materialbeschaffungsproblemen verzögert, sind aber dennoch vorangeschritten und werden im März 2024 beendet. Die Einweihung der aufgewerteten Unterführung ist am 19.03.2024 geplant.

Die Installation neuer Versorgungspoller am Markt ist fertiggestellt. Die Erneuerung der Bänke erfolgt in der 8. KW 2024. Somit ist die ISEK-Maßnahme „Aufwertung der Fußgängerzone und des Marktplatzes“ abgeschlossen.

Die Ausschreibung der Planungsleistungen für die Aufwertung der Holzgasse im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens mit Teilnahmewettbewerb ist erfolgt. Im Rahmen des Wettbewerbs reichten 5 Ingenieurbüros wertbare Teilnahmeanträge ein. Diese wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die Frist zur Angebotsabgabe ist der 18.03.2024.

Die erste Leistungsstufe der Planungsleistungen zum Verkehrsstich wurde mit der Fertigstellung der Entwurfsplanung von der beauftragten Planungsgruppe „Steg zur Burg“ abgeschlossen. Aus diesem Grund hat die Verwaltung die zweite Leistungsstufe der Planungsleistungen abgerufen. Die Planungsgruppe ist nun damit beauftragt mit den Ausführungsplanung zu beginnen und die Vergabe an die umsetzenden Bauunternehmen vorzubereiten, damit nach Eingang des erwarteten Zuwendungsbescheids und Abschluss der notwendigen Abrissarbeiten zügig mit der Maßnahmenumsetzung begonnen werden kann.

Die Verwaltung wird in der 9. KW 2024 Angebotsaufforderungen zur Umgestaltung des Mühlengrabens hinter dem Kreishaus versenden.

Mit einer Entscheidung über den Förderantrag für 2024 ist erfahrungsgemäß frühestens gegen Ende des ersten Quartals 2024 zu rechnen.

Dem Planungsausschuss zur Kenntnisnahme.

Siegburg, 19.02.2023